

Bundesrat**Rockenschaub – Rodek – Rösler****Schriftliche Anfrage**

(1101/J-BR 1995 07 06) betr. Verwendung von Deutsch als EU-Verhandlungssprache

Beantwortet von Bundesminister Dr. Staribacher Andreas (1021/AB-BR 1995 09 05)

Sonstige Anfragen betr.

Überweisung von Parteiabgaben durch Sozialversicherungsträger an die jeweilige Partei (474/M-BR) – beantwortet von Bundesminister Hesoun Josef **595 20**

Verbindlichkeiten der Post (564/M-BR) – beantwortet von Bundesminister Dr. Staribacher Andreas **602 24**

Zur Geschäftsbehandlung

Verzicht auf die Beantwortung der Sonstigen Anfrage 594/M-BR **605 21**

RODEK Peter, Bezirkssekretär des OÖ. Bauernbundes, Braunau am Inn

Partei: Österreichische Volkspartei

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Oberösterreich am 29. 3. 1995 **598** (20. 4. 1995) 7

Angelobung **598** (20. 4. 1995) 7

Gewählt in

den EU-Ausschuß (Ersatzmitglied) am 17. 7. 1995

den Finanzausschuß (Ersatzmitglied) am 17. 7. 1995
den Geschäftsordnungsausschuß (Mitglied) am 17. 7. 1995

den Gesundheitsausschuß (Ersatzmitglied) am 17. 7. 1995

den Ausschuß für öffentliche Wirtschaft und Verkehr (Mitglied) am 17. 7. 1995

den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied) am 17. 7. 1995

den Wirtschaftsausschuß (Ersatzmitglied) am 17. 7. 1995

den Ausschuß für Wissenschaft und Forschung (Ersatzmitglied) am 17. 7. 1995

Redner in der Verhandlung über

das Umweltgutachter- und Standorteverzeichnisgesetz **601 56–58**

die Weingesetz-Novelle 1995 **603 112–114**

die Erklärung über den Rücktritt der Republik Österreich von der Übereinkunft über Rindfleisch **603 131–133**

ein Bundesgesetz, mit dem die ZDG-Novelle 1994 geändert wird **606 127–128**

Sonstige Anfrage betr.

Zeitsoldaten (569/M-BR) – beantwortet von Bundesminister Dr. Fasslabend Werner **604 17**

RÖSLER Michaela, Angestellte, Murau

Partei: Sozialdemokratische Partei Österreichs

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Steiermark

Siehe auch Index der XVIII. GP

Gewählt in

den EU-Ausschuß (Ersatzmitglied) am 6. 2. 1995

den Ausschuß für Familie und Umwelt (Ersatzmitglied)

den Finanzausschuß (Ersatzmitglied)

den Geschäftsordnungsausschuß (Ersatzmitglied)

den Gesundheitsausschuß (Mitglied)

Zur Stellvertretenden Vorsitzenden gewählt

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Mitglied)

Austritt am 11. 11. 1994

den Sozialausschuß (Mitglied)

den Unterrichtsausschuß (Ersatzmitglied)

Austritt am 11. 11. 1994

den Wirtschaftsausschuß (Ersatzmitglied)

Austritt am 11. 11. 1994

Berichterstatter über

ein Bundesgesetz, mit dem das Bankwesengesetz geändert wird **600 60**

ein Bundesgesetz, mit dem das Mutterschutzgesetz 1979 und das Eltern-Karenzurlaubsgesetz geändert werden **601 43**

Redner in der Verhandlung über

das Tabakgesetz **601 61–62**

die Vereinbarung gemäß Art. 15 a B-VG über eine Änderung der Vereinbarung gemäß Art. 15 a B-VG über die Krankenanstaltenfinanzierung für die Jahre 1991 bis einschließlich 1994, ein Bundesgesetz über die Errichtung des Krankenanstalten-Zusammenarbeitsfonds, ein Bundesgesetz, mit dem das Krankenanstaltengesetz geändert wird, und ein Bundesgesetz, mit dem die finanzielle Beteiligung der Träger der sozialen Krankenversicherung am Krankenanstalten-Zusammenarbeitsfonds geregelt wird **602 40–42**

die Exekutionsordnungs-Novelle 1995 **603 50**

ein Bundesgesetz, mit dem das Umweltförderungsgesetz – UFG geändert wird **603 173**

ein Bundesgesetz, mit dem das Krankenanstaltengesetz geändert wird, und ein Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz über natürliche Heilvorkommen und Kurorte geändert wird **605 28**

ein Bundesgesetz, mit dem das Straßenbenützungsgesetz und das Umsatzsteuergesetz 1994

Bundesrat

Rösler – Schambeck

geändert werden, die Vereinbarung gemäß Art. 15 a B-VG über eine Änderung der Vereinbarung gemäß Art. 15 a B-VG über die Krankenanstaltenfinanzierung für die Jahre 1991 bis einschließlich 1995, ein Bundesgesetz, mit dem das Finanzausgleichsgesetz 1993, das Wohnbauförderungszweckzuschußgesetz 1989, das Bundeshaushaltsgesetz, das Schülerbeihilfengesetz 1983, das Bundesgesetz über die Errichtung des Krankenanstalten-Zusammenarbeitsfonds, die Krankenanstaltengesetz-Novelle BGBl. Nr. 474/1995 und das Umweltförderungsgesetz geändert werden sowie die finanzielle Beteiligung der Träger der sozialen Krankenversicherung am Krankenanstalten-Zusammenarbeitsfonds geregelt wird, und Bundesgesetz über die Gewährung eines Bundeszuschusses an das Bundesland Kärnten aus Anlaß der 75. Wiederkehr des Jahrestages der Volksabstimmung und das Tabakmonopolgesetz 1996 **606** 103–105

Sonstige Anfragen betr.

steuerliche Veranlagung von Arbeitnehmern (561/M-BR) – beantwortet von Bundesminister Dr. **Staribacher** Andreas **602** 25

Ergebnisse des informellen EU-Innenministerrats in La Gomera am 13. und 14. Oktober 1995 (584/M-BR) – beantwortet von Bundesminister Dr. **Einem** Caspar **605** 20

SCHAMBECK Herbert, Dr., DDr. h. c., Ordentlicher Universitätsprofessor, Baden

Partei: Österreichische Volkspartei

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes **Niederösterreich**

Siehe auch Index der XVIII. GP

Ansprache des Präsidenten **Jaud** Gottfried anlässlich der 25-jährigen Zugehörigkeit des Vizepräsidenten Dr. Schambeck Herbert zur Länderkammer **591** 6–7

Vizepräsident des Bundesrates

vom 1. 7. 1994 bis 31. 12. 1994 (Wahl **588** 29424)

vom 1. 1. 1995 bis 30. 6. 1995 (Wahl **593** 115–116)

vom 1. 7. 1995 bis 31. 12. 1995 (Wahl **601** 155)

vom 1. 1. 1996 bis 30. 6. 1996 (Wahl **607** 9)

Verlangen auf Durchführung einer Debatte über die Wahl **607** 4

Debatte **607** 4–8

Gewählt in

den Außenpolitischen Ausschuß (Ersatzmitglied)

den EU-Ausschuß (Mitglied) am 8. 2. 1995

Zum Stellvertretenden Vorsitzenden gewählt in der Ausschußsitzung am 8. 2. 1995

den Geschäftsordnungsausschuß (Mitglied)

den Rechtsausschuß (Mitglied)

den Unterrichtsausschuß (Ersatzmitglied)

den Ausschuß für Verfassung und Föderalismus (Mitglied)

den Ausschuß für Wissenschaft und Forschung (Mitglied)

Ansprachen an den Bundesrat

Trauerkundgebung für die durch ein Bombenattentat ums Leben gekommenen vier Angehörigen der Volksgruppe der Roma **595** 46

anlässlich des zu Ende gegangenen parlamentarischen Arbeitsjahres **603** 175–177

Redner in der Verhandlung über

den EU-Beitrittsvertrag **591** 93–104 (Dfb. **593** 118)

die Anfragebeantwortung 952/AB-BR betr. Anwesenheit der „Kraft des Westens“ im Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft **591** 113

die Erklärung des Bundeskanzlers Dipl.-Kfm. Dr. Vranitzky Franz anlässlich des Amtsantrittes der am 29. 11. 1994 ernannten Bundesregierung **592** 23–34

die Bundes-Verfassungsgesetz-Novelle 1994, ein Bundesgesetz, mit dem die Nationalrats-Wahlordnung 1992 geändert wird, und ein Bundesgesetz, mit dem das Bundesministeriengesetz 1986, das Forschungsförderungsgesetz 1982, das Innovations- und Technologiefondsgesetz, das ERP-Fonds-Gesetz und das Bundes-Personalvertretungsgesetz geändert werden **593** 27–34

den Antrag der Bundesräte Dr. Schambeck Herbert, Strutzenberger Walter u. Gen. betr. ein Bundesverfassungsgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz in der Fassung von 1929 geändert wird (86/A-BR) **597** 46–53

ein Bundesgesetz, mit dem das Gefahrgutbeförderungsgesetz-Straße 1979 geändert wird, und das Protokoll über die Änderung des Artikels 1 lit. a, des Artikels 14 Abs. 1 und des Artikels 14 Abs. 3 lit. b des Europäischen Übereinkommens vom 30. September 1957 über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (ADR) **601** 98–99

die Paßgesetz-Novelle 1995 **603** 38–41

ein Bundesgesetz, mit dem das Fernmeldeinvestitionsgesetz geändert wird (FMIG-Novelle 1995) **605** 81–82

den Fristsetzungsantrag der Bundesräte Dr. Kapral Peter u. Gen. zur Berichterstattung über den Antrag der Bundesräte Dr. Dillersberger Siegfried u. Gen. betr. eine föderalistische Bundesverfassung (81/A-BR) (E) und den Antrag der Bundesräte Dr. Schambeck Herbert u. Gen. betr. ein Bundesverfassungsgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz sowie das Finanz-Verfassungsgesetz geändert werden (85/A-BR) **606** 143–148